

INDUSTRIE- UND GEWERBEANLAGEN

Archhöfe

Archplatz

Das Areal des Archplatzes hat in seiner Geschichte der letzten 150 Jahren drastische Umwälzungen erfahren. Die damals noch sichtbare Eulach wurde als Wasserkraft für mehrere Gewerbebetriebe genutzt. Nach deren Eindohlung entstanden Gewerbegebäude. Auf diese folgten das legendäre Volkshaus und später daneben das Parkhaus. Seit 2013 prägt nun ein Neubau das Geviert, die Archhöfe.

BAUJAHR

2013

ADRESSE

Archhöfe
Archplatz
8400 Winterthur



2011: Archplatz, Archhöfe, Baubeginn

Foto: winbib, Heinz Diener (Signatur FotDig_Lb_004-635)

„Es geht um ein städtebauliches Zeichen an bester Lage und zugleich auch um ein Signal für die Stadtentwicklung“, so warb Stadtpräsident Ernst Wohlwend 2004 für die Absicht der Stadtregierung an diesem zentralen Ort beim Bahnhofplatz eine moderne Neuüberbauung zu erstellen. Nachdem zuvor die Absicht, auf diesem Grundstück ein Bürogebäude der Stadt für die Zentralisierung der gesamten Stadtverwaltung gescheitert war, sollten die Weichen neu gestellt werden. Auf dem Arch-Areal sollte anstelle des Volkshauses und des Parkhauses ein Komplex mit Einkaufsmöglichkeiten, Wohnungen und Büros entstehen. Um dem Ziel näher zu kommen, musste das städtische Land auf dem Areal an den Investor Halter-Generalunternehmer verkauft werden.

Die Gegner, die sich aus dem Gewerkschaftsbund, dem VCS und dem Heimatschutz rekurrerten, blieben in der Volksabstimmung in der Minderheit. Für das Bauprojekt wurde ein Wettbewerb ausgeschrieben. 143 Architekten bewarben sich mit einer Projekteingabe um diese anspruchsvolle Aufgabe. Das Projekt „Cirque“ der jungen Winterthurer Architekten Philipp Brunschweiler, Oliver Erb und Matthias Denzler, kurz „BDE Architekten GmbH“ bekamen den Zuschlag. Im August 2010 fuhren die grossen Baumaschinen auf. Drei Jahre später wird das Einkaufshaus eröffnet. Der Investor der Archhöfe die BVK Versicherungskasse Kanton Zürich beschreibt den Neubau wie folgt: „Der Neubau Archhöfe bildet zusammen mit dem Bahnhof, dem Bahnhofplatz Süd und der Altstadt die pulsierende Mitte Winterthurs.“

Die Archhöfe sind ein Ensemble von hochwertigen Nutzungsangeboten in den Bereichen Detailhandel, Gastronomie, Büro und Wohnen, welche aufeinander abgestimmt sind und sich gegenseitig optimal ergänzen. Die umfassende höherwertige Positionierung über alle Nutzungen hinweg lassen die Besucher der Archhöfe in eine eigene, stilvolle Welt eintauchen. Mit der volumnfänglichen Betriebsübernahme während der ersten Betriebsjahre werden eine professionelle Dienstleistung vor Ort und ein effizienter Centerbetrieb sichergestellt. Dieser durchgängige betriebliche Weitblick wird bereits während dem Bauprojekt und mit einer umfassenden Betriebsvorbereitung eingebracht.“

Die Architekten nehmen wie folgt zu ihrem Werk Stellung: „Das Neubauprojekt mit Läden, Hotel, Büros und Stadtwohnungen bildet den südlichen Abschluss des Bahnhofplatzes Winterthur. Das Volumen fügt sich in den städtebaulichen Kontext der Umgebung und es entspricht seiner Bedeutung eines öffentlichen Gebäudes. Die Kanten des Blocks werden von ihren unterschiedlichen Gegenübern geformt. Das steinerne Gebäude mit bewegter Dachform und den introvertierten Höfen fasst seine unterschiedlichen Nutzungen zu einer architektonischen Einheit zusammen und gibt dem Ort eine neue Identität. Damit ist es gleichsam Hybrid aus zwei die Innenstadt dominierenden Typologien, dem Blockrand und dem monumentalen, öffentlichen Gebäude. Die Betonelemente der Fassade sind eingefärbt, mit Sand versetzt und die Oberfläche sandgestrahlt. Das Haus unterstreicht so seinen monolithischen Charakter und nimmt Bezug zu den verschiedenen Solitärbauten mit Sandsteinfassaden, die die Winterthurer Altstadt umgeben.“

Die Wohnungen sind bezogen und die Verkaufsläden im Endspurt. Am 2. August 2013 wurden die Archhöfe eröffnet. Winterthur ist um 11'000 m² Detailhandel und Gastronomie und 3'500 m² Büro, Praxis- und Dienstleistungsflächen reicher. 68 Mietwohnungen und 281 Parkplätze sind seit Juni 2013 bezogen bzw. stehen zur Verfügung.

Bibliografie

- Arch-Areal. Planung Stadtmitte. Archhöfe.
 - Städtisches Verwaltungsgebäude? Kongresszentrum? Anträge, Anfragen und Interpellationen des Grossen Gemeinderates Winterthur 1990/8. - Landbote 1991/120, 259. Winterthurer Arbeiterzeitung 1991/259. Testplanung; Uferstrassen: Landbote

1992/64, 70, 122, 133. - Winterthurer Arbeiterzeitung 1992/122, 133. - Weinländer Zeitung 1992/68. - Bericht: Landbote 1992/189, 204. -Winterthurer Arbeiterzeitung 1992/189. - Zürcher Oberländer 1992/190. - Weinländer Zeitung 1992/95. - Schweizer Ingenieur und Architekt 1992/47 S.903 von Karin R. Litschner. Planung Lagerplatz, Zürcherstrasse, Stellungnahme Schweizer Ingenieur und Architekt: Landbote 1993/156. Testplanung: Anträge, Anfragen und Interpellationen des Grossen Gemeinderates Winterthur 1993/82. - Landbote 1993/178, 290, 1995/201, 1996/9 1Abb. -NZZ 1993/179 S. 41. Neue Planung; Wettbewerb: Landbote 1994/104. - Weinländer Zeitung 1995/99. - Winterthurer Arbeiterzeitung 1995/201. - Moloch 1996/4. Neue Ideen: Schw. Baublatt 1996/17 1Abb. Neue Planung: NZZ 1999/40 S.43. - Tages-Anzeiger 2000/108. --Architekturwettbewerb: Landbote 2003/254 Forum Architektur. - Schw. Baublatt 2003/91 m.Abb. Grundstück-Verkäufe Volkshaus und Parkhaus:Anträge, Anfragen und Interpellationen des Grossen Gemeinderates Winterthur 2003/98. - Tages-Anzeiger 2004/42 1Abb., 45 - Landbote 2004/45. Fallgruben: Tages-Anzeiger 2004/46 1Abb. Stolpersteine: Tages-Anzeiger 2003/267 1Abb.[Winterthurer Dok.2004/17]. --Referendum: Landbote 2004/48, 73. - Tages-Anzeiger 2004/67+68 Unterschriftenbogen. Projektwettbewerb. Landbote 2003/84, 2004/58 Sieger, 1Abb. - Tages-Anzeiger 2004/58 m.Abb. - NZZ 2004/58 S. 57 1Abb. - Werk, Bauen + Wohnen 2004/1 Grundsätzliche Fragen, m.Abb. - Schw. Baublatt 2004/33 [Winterthurer Dok. 2004/30].- tec21/2004/2 m.Abb. Komitee dagegen; VCS: Landbote 2004/137. - Stadtblatt 2004/24. Komitee dafür: Landbote 2004/152. Verkehrsführung: Landbote 2004/173 1Abb. Signal für Stadtentwicklung: Landbote 2004/191 1Abb. - Tages-Anzeiger 2004/191 m.Abb. - NZZ 2004/191 1Abb. - Transparent 2004/26.9. m.Abb. Parkhaus-Ersatz: Landbote 2004/193. Leserbriefe: Landbote 2004/194. Architekten-Team BDE: Stadtanzeiger 2004/34 1Abb. Rechtsweg ? Landbote 2004/197. Landbote 2004/200 Podiumsgespräch, 203 Leserbriefe, 206 Leserbriefe Peter Arbenz und Christoph Schürch, 211 Leserbriefe, 212, 217 Leserbriefe, 218 von Werner Pantli und Joachim Mantel, 221 Leserbriefe. - Tages-Anzeiger 2004/214. - Winterthurer Zeitung 2004/39 1Abb. VCS. Opposition:Stadtanzeiger 2004/37Interview Kurt Egli, 38 Interview Ernst Wohlwend. Abstimmung: Landbote 2004/225 m.Abb. - Tages-Anzeiger 2004/225. - NZZ 2004/225 S. 39. - Transparent 2004/26. 9., m.Abb. Baugesuch Halter AG.: Landbote 2005/51. Verkehrsführung. Übergangslösung: Landbote 2005/64 1Abb. Vom Unort zum architektonischen Merkpunkt, Neubau Projekt "Cirque": Immo Invest 2005/2 m.Abb. Aufwertung durch 5 Bäume: Landbote 2005/174 1Abb. Baubewilligung? Landbote 2005/253. Baubewilligung; Rekurs VCS: Stadtblatt 2006/2, 8 ohne Globus. - Tages-Anzeiger 2006/8 [Winterthurer Dok.2006/7]. - NZZ 2006/8 S. 51, 37 S. 43. - Landbote 2006/37. Überrarbeitung Pläne: Landbote 2006/248 1Abb., 249 1Abb. Weniger Läden, mehr Büros: NZZ 2007/73 S. 53 1Abb. Baubewilligung: Landbote 2007/231. - NZZ 2007/231 S. 56. ZuviieleParkplätze: Landbote 2007/264. Cirque, Baubewilligung: NZZ 2007/231. Modehaus? Landbote 2008/23. Brachareal: Stadtblatt 2008/9. Sheraton Hotel: NZZ 2008/97 S. 61. - Tages-Anzeiger 2008/97 1Abb. - Landbote 2008/96 m.Abb. Baubewilligung Arch-Höfe: Landbote 2008/231, 249. - NZZ 2008/249 S. 52. Verzögerung: Landbote 2009/59

1Abb. Geschäftshaus Archhöfe, in: BDE Architekten Winterthur. Luzern : Quart Verlag, 2009. 49 S. : Ill. (Anthologie, Bd 9). Brache. Chronik: Landbote 2010/15 1Abb., 16 Halter-Vertrag, 1Abb., 17 Siska Übernahme? m.Abb., 22 Reaktion Halter + Leserbriefe, 24. Baubeginn im Sommer: Stadtanzeiger 2010/8 Interview Balz Halter 1Abb. Mehr Wohnungen: Landbote 2010/81. Ohne Hotel, Luxuswohnungen durch Kantonale Pensionskasse BVK: Landbote 2010/162, 163 1Abb.. -Tages-Anzeiger 2010/163.

AUTOR/IN:

Heinz Bächinger

[Nutzungshinweise](#)

[UNREDIGIERTE VERSION](#)

LETZTE BEARBEITUNG:

05.04.2023